

Bezirksverordnetenvorsteher o.V.i.A.

Sitzung am : 26.03.2025

Lfd. Nr. : 13.6

Drs. Nr. : 1636/XXI

nachrichtlich den Fraktionen
der CDU, SPD, Grüne, LINKE, AfD

schriftlich :

Beantwortung der Großen Anfrage

Eröffnung von kommerziellen Cannabis-Verkaufsstellen, sogenannten Coffeeshops im Bezirk Neukölln

Sehr geehrter Herr Vorsteher,
sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrter Herr Potthast,

für das Bezirksamt beantworte ich die Große Anfrage der Fraktion der AfD wie folgt:

Die Überlegungen zur Unterstützung eines Forschungsprojektes zur kontrollierten Abgabe von Cannabisprodukten zu Genußzwecken wurde in zwei Ausschusssitzungen ausführlich, auch unter Beteiligung der beteiligten Forschungseinrichtung und des beteiligten Unternehmens besprochen. Die in der vorliegenden Großen Anfrage formulierten Fragen wurden bereits im Ausschuss und der Kleinen Anfrage KA/397/XXI durch den Fragesteller gestellt und umfänglich beantwortet. Vor dem Hintergrund der anhaltend hohen Belastung der bezirklichen Verwaltung verweise ich vorrangig auf die entsprechenden Ausschussprotokolle sowie die Antwort zur zuvor genannten Kleinen Anfrage.

Zu 1.:

Nein.

Zu 2.:

Abstimmungen zur konkreten Ausgestaltung erfolgen zu gegebener Zeit.

Zu 3.:

Die Einnahmen sind abhängig vom Projektstart und den Teilnehmendenzahlen sowie deren Kaufverhalten. Plausible Schätzungen über tatsächliche Einnahmen lassen sich erst mit Klarheit über die verschiedenen Variablen treffen.

Zu 4.:

Nein.

Zu 5.:

Siehe Beantwortung der Kleinen Anfrage KA/397/XXI.

Es gilt das gesprochene Wort!

Hannes Rehfeldt
Bezirksstadtrat